

■ Jugend

Mehr Lobby für Pflege- und Adoptivkinder

Stadt nun Mitglied beim Verein „Pfad für Kinder“

Der Vorstand des Vereins Pfad für Kinder hat sich vergangene Woche im Namen aller Pflege- und Adoptivfamilien bei Oberbürgermeister Andreas Starke für die finanzielle und ideelle Unterstützung durch die Stadt Bamberg bedankt.

Pfad für Kinder übernimmt seit über 20 Jahren Verantwortung für Kinder, die nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können. Der als gemeinnützig anerkannte Verein berät, begleitet und unterstützt in Kooperation mit den Jugendämtern, Pflege- und Adoptivfamilien und solche, die es werden möchten.

„Der intensive Austausch und die konstruktive Zusammenarbeit mit den Entscheidungsträgern in Politik und Kirche ist uns dabei außerordentlich wichtig“, betonte Vereinsvorsitzende Hildegard Götz im Gespräch mit OB Starke, „denn die ehrenamtliche Arbeit steht nicht nur im Interesse unserer Vereinsmitglieder, sondern auch im Interesse der gesamten Gesellschaft.“

Um dies nach außen zu zeigen, ist dem Verein besonders die ideelle Unterstützung der einzelnen Gemeinden mit ihren Bürgermeistern in Form ihrer Mitgliedschaft sehr wertvoll. Die Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Landkreis Bamberg ist mittlerweile auf stattliche 20 Gemeinden angewachsen.

Auch die Stadt Bamberg ist nun selbst vertreten durch den Oberbürgermeister -

Mitglied des Vereins geworden. Zudem leistete die Stadt aus Mitteln der Jugendhilfe eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 2.500 Euro. „Pfad für Kinder ist den Jugendämtern von Stadt und Landkreis Bamberg eine unverzichtbare Hilfe“, bekräftigte OB Starke. „Der Verein ist ein fester Bestandteil der Jugendhilfe geworden. Das bewundernswerte Engagement für Pflege- und Adoptivkinder lässt sich im Übrigen gar nicht mit Geld aufwiegen.“

Als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe bietet der Verein neben Freizeitangeboten für Familien, Kinder und Jugendliche auch Fort- und Weiterbildungen mit fachspezifischen Themen. Als ein wichtiges Ziel sieht man die Schaffung eines Netzwerkes zwischen den Familien und auch anderer Träger der freien Jugendhilfe. „Wir wollen auch weiterhin eine lautstarke Lobby für Pflegekinder und ihre Familien sein“, machte Vereinsvorsitzende Götz deutlich.



Vereinsvorsitzende Hildegard Götz und ihre Stellvertreterinnen Petra Scharf und Ulrike Hain (von links) bedanken sich bei OB Andreas Starke für die Unterstützung von „Pfad für Kinder“.

Foto: Meister

Benefizspiel des Stadtrats am Sonntag

Am Sonntag, 10. Juni 2007, findet das Benefizspiel einer Mannschaft des Bamberger Stadtrats gegen eine Bayerische Klerus-Auswahl statt. Anpfiff der Begegnung ist um 17.00 Uhr auf dem Gelände des Post-Sportvereins in Bamberg-Bug.

Es wird kein Eintritt verlangt. Spenden werden aber gerne entgegengenommen. Sämtliche Einnahmen sind für einen guten

Zweck bestimmt. In der Halbzeitpause werden unter den Zuschauern wertvolle Preise verlost.

Das Stadtrat-Team wird angeführt von OB Andreas Starke und Bürgermeister Werner Hipelius. Ferner kickt Christoph Starke, Trainer des 1. FC Eintracht Bamberg, mit. Stadionsprecher ist der berühmte Hörfunk- und TV-Sportkommentator Günther Koch.

Tag der offenen Türe im Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg

Informationen rund um Biogemüse bietet der Gemüsebauversuchsbetrieb Bamberg - ökologischer Anbau - am Sonntag, 22. Juli 2007 von 10 bis 16 Uhr im Ökoversuchsbetrieb an der Schleuse im Süden der Stadt.